



Merkblatt Oberbau und Geotechnik: Anwendung von Recyclingbaustoffen

29. Mai 2020
1/1

Grundlagen, Gesetze Bund

Bundesgesetz über den Umweltschutz / USG, 814.01 (7.10.1983, Stand 1.3.2020)
Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung, VVEA), 814.600 (4.12.2015, Stand 1.1.2019)
Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer / GSchG, 814.20 (24.1.1991, Stand 1.1.2020)

Einheitliche Umsetzung Bund

BAFU, Richtlinie für die Verwertung mineralischer Bauabfälle 31/06 (2006)
BAFU, Empfehlung zur Entsorgung von teerhaltigem Ausbauasphalt (Mai 2004)

Umweltgerechte Verwertung

Einsatz von Recyclingbaustoffen fördern ↔ nicht verdünnen, nicht vermischen, nicht verteilen
Grundwasserschutz

- In Grundwasserschutzzonen und -schutzarealen immer bewilligungspflichtig (Zone S2: Recyclingbaustoffe verboten, Zone S3: Recyclingbaustoffe grundsätzlich verboten / Ausnahmen in kompakter, zementgebundener Form)
- Gewässerschutzbereich Au: Mindestabstand zum Grundwasser 2 m
- Gewässerschutzbereich üB: Recyclingbaustoffe über HHW

VSS-Normen: VSS 40 727a / SN 670 071 / SN 670 119-NA

Verwendungsmöglichkeiten		Einsatz in loser Form		Einsatz in gebundener Form	
Recyclingbaustoffe	VSS-Norm	ohne Deck-schicht	mit Deck-schicht	hydrau-lisch gebunden	bituminös gebunden
RC-Asphaltgranulatgemisch (PAK < 250 mg/kg)	SN 670 119-NA	d < 7 cm muss gewalzt werden	d < 15 cm ungeeignet (Tragfähigkeit und Verdichtbarkeit)	HGT	Heiss (AC N/L, AC B, AC T, AC F) Kalt (AFK)
RC-Kiesgemisch P					
RC-Kiesgemisch A			keine Damm- und Geländeaufschüttungen		ungeeignet
RC-Kiesgemisch B					
RC-Betongranulatgemisch			Erschwerte Verdichtbarkeit	Beton HGT	
RC-Mischgranulatgemisch			ungeeignet (Tragfähigkeit und Verdichtbarkeit)		

	Verwendung möglich
	Verwendung bewilligungspflichtig
	Verwendung nicht möglich

Qualitätssicherung

Eignungsprüfungen, Deklarationen, Kontrollen